

**B-Seiten von Original-Singles, Teil 3**  
(Produktions-Nr. L65) für Montag, 29.9.2008

**LEXIKADIO - Opener**

Hallo und herzlich willkommen zur musikalischen Zeitreise am heutigen Montag, den 29. September 2008. Im heutigen Thema geht es um B-Seiten von Original-Singles. Und damit gehen jetzt wieder in eine Zeit, als sich in der Jukebox noch die Single-Schallplatten drehen. So manch einer von Ihnen wird vielleicht erstaunt sein und denken, dass so etwas nur als B-Seite auf den Markt kam.

Aus deutscher Produktion stammt die erste Single. Die A-Seite dieser Single heißt BE COOL (SOMEONE LIKE HOT) und wurde geschrieben von **Bernie Paul**.

Anspieltipp: BERNIE PAUL - Be Cool

Nach langer Zeit und Endlich mal wieder die schon legendären Querverweise in Lexikadio. Und die kommen heute etwas öfter. Der Songschreiber und Sänger **Bernie Paul** schrieb die Titelmelodie der RTL-Erfolgsserie "Gute Zeiten, schlechte Zeiten", er schrieb den Song WEIL I DI MOG für die Gruppe **Relax**, aus seiner Feder stammt auch SAIL AWAY für Beck's Bier und er schrieb auch für andere Musikerkollegen wie **Peter Kent**, **Rosanna Cash** und **David Hasselhoff** eine ganze Reihe von Hits.

Zu den Erfolgshits von **Bernie Paul** zählen LUCKY und OH NO NO. Hier ist die B-Seite von BE COOL und die heißt: EVERYBODY SAYS MMH...AAH.

**BERNIE PAUL - Everybody Says MmH...Aah (1982)**

Ebenfalls in Deutschland produziert wurde das Damen-Trio **A La Carte**, die von 1979 bis 1985 bestand. Die Musik von **A La Carte** war eine Mischung aus Discosound und Beatfox, auf Neudeutsch würde man heute den Stil als "Discofox" bezeichnen. Eine schöne Nummer war damals IN THE SUMMER SUN OF GREECE.

Anspieltipp: A LA CARTE - In The Summer Sun Of Greece

**Tony Hendrik** und **Karin van Haaren** schrieben die Songs für **A La Carte**, wenn's keine Coverversion war und sie produzierten das Ganze auch. Nicht nur die Single-A-Seiten des Damentrios waren gut, auch die B-Seiten hatten mitunter Schmackes. Personelle Veränderungen gab es bei **A La Carte** auch. **Katie Humble**, **Jenny Renshaw** und **Joy Martin** hießen 1982 die Mädels und CUBATAO hieß die B-Seite der aus dem gleichen Jahr produzierten Single IN THE SUMMER SUN OF GREECE.

**A LA CARTE - Cubatao (1982)**

Von einem Damentrio zu einem Brüdertrio aus Martinique. Eine ihrer Singles fing damals so an:

Anspieltipp: GIBSON BROTHERS - Quartier Latin

Die **Gibson Brothers** wurden allerdings nicht in Deutschland produziert, sondern von **David Vangarde** in Frankreich. Ihre ersten Erfolge hatten die **Gibson Brothers** in Belgien und Holland mit der 1979 produzierten Single NON STOP DANCE. Es folgten die Hits CUBA, QUE SERA MI VIDA, MARIANA und viele weitere Hits im Disco-Salsa-Stil. Die B-Seite der 1981 produzierten Single QUARTIER LATIN hieß I. I. I LOVE YOU. Hier sind die drei Brüder **Patrick, Christian** und **Alex Gibson**, ähm.... die Gibson Brothers.

**GIBSON BROTHERS - I. I. I Love You (1981)**

Anspieltipp: HOT CHOCOLATE – Love Me To Sleep

Von fast jeder zweiten Single konnte man damals auch die B-Seite auflegen, wenn es sich bei dem Interpreten um die **Hot Chocolate** handelte. So war es nicht verwunderlich, dass der zunächst auf einer B-Seite veröffentlichte Titel YOU SEXY THING nur auf der Single BLUE NIGHT zu finden war. Nachdem aber BLUE NIGHT nicht die Erwartungen erfüllte, statt dessen öfters die B-Seite aufgelegt wurde, gingen **Hot Chocolate** noch einmal ins Studio, um YOU SEXY THING erneut aufzunehmen und diesmal als A-Seite zu veröffentlichen.

Im direkten Vergleich hört man die Unterschiede beider Singles heraus. Um YOU SEXY THING geht es in der heutigen Lexikadio-Sendung jedoch nicht, denn was Sie im Hintergrund hören, ist die 1980 erschienene Single LOVE ME TO SLEEP. Die B-Seite dagegen kracht im typischen **Hot Chocolate**-Stil und heißt THE GIRL IS A FOX.

**HOT CHOCOLATE - The Girl Is A Fox (1980)**

Von England gehen wir jetzt in die USA – musikalisch gesehen und kommen zu einer Country-Sängerin, die viele Jahre im Schatten ihrer um 17 Jahre älteren Schwester stand.

Anspieltipp: CRYSTAL GAYLE - Take Me To The Dance

Diese Sängerin heißt **Crystal Gayle** und die Single, die Sie gerade hören heißt TAKE ME TO THE DANCE und ist bis heute noch nicht bei der freien Enzyklopädie aufgeführt. Ihre um 17 Jahre ältere Schwester ist die Country-Sängerin **Loretta Lynn**. 1970 bekam **Crystal Gayle** ihren ersten Schallplattenvertrag. In den kommenden Jahren wechselte sie öfters die Plattenfirma. Die Stationen waren zunächst **Decca**, dann folgten **United Artists, Columbia, Warner Brothers**, anschließend kamen kleine Plattenfirmen an die Reihe wie **Branson, Intersound, Southpaw, Platinum** und **Chedar**.

Der Songschreiber und Leadsänger der ehemaligen amerikanischen Gruppe Bread - **David Gates** - schrieb Anfang der 70er Jahre den Song EVERYTHING I OWN; der Song flopte zunächst in der Version mit der Gruppe **Bread**. Erst diverse Coverversionen brachten den Song dann doch noch zum Erfolg. Eine Version davon sang **Crystal Gayle**, den Song EVERYTHING I OWN wurde allerdings nur als Single-B-Seite veröffentlicht.

**CHRYSTAL GAYLE - Everything I Own (1982)**

## LEXIKADIO Halbzeit - Keine Anrufe

Halbzeit in Lexikadio. Das heutige Thema lautet "B-Seiten von Original-Singles". Moment mal...eigentlich ist der Ausdruck "Single" nicht ganz richtig, denn diese kleinen 45er haben ja zwei Titel – einen auf jeder Seite. Hätten diese Scheiben zwei Titel pro Seite, dann ist es eine "EP".

Dieses "EP" steht für "Extended Play" – im deutschen Sprachgebrauch für "verlängerte Spieldauer". Von diesen EP's habe ich heute allerdings keine dabei. Auf dem Plattenteller liegt bereits die nächste B-Seite zum Abspielen bereit. Die heißt CRAZY DAISY und es spielen jetzt die Gruppe **Leinemann** aus Hamburg.

### LEINEMANN - Crazy Daisy (Instr.) (1982)

Das war die B-Seite CRAZY DAISY von **Leinemann**. Die A-Seite dieser Single ist die deutsche Originalaufnahme von COME ON EILEEN der Gruppe **Dexy's Midnight Runner** und die heißt TREFFPUNKT BÄRLIN.

Von Deutschland geht das jetzt in das Land der Tulpen und Windmühlen. Eine bekannte A-Seite war in den 70ern diese hier:

### Anspieltipp: GEORGE BAKER SELECTION - Drink, Drink, Drink

Das war noch eine Zeit, in der bei der **George Baker Selection** noch keine Frau mitgesungen hatte. Das war 'ne reine Männerwirtschaft. Musikalisch gesehen war die **George Baker Selection** auch noch nicht so kommerziell wie ab der Zeit von PALOMA BLANCA. Die Single DRINK, DRINK, DRINK erschien 1973 und die B-Seite hat es wirklich drauf. Der Song nennt sich DOWN BY THE RIVERSIDE.

### GEORGE BAKER SELECTION - Down By The Riverside (1973)

Eine Scheibe von den **Supremes** habe ich zwar nicht mitgebracht, wohl aber von **Diana Ross**, der wohl erfolgreichsten Sängerin Amerikas.

### Anspieltipp: DIANA ROSS - Mirror, Mirror

MIRROR MIRROR war 1982 auf Platz 8 der US-Charts. 1981 verließ **Diana Ross** die Plattenfirma **Motown** und ging zu **RCA**. In Deutschland hingegen kamen ihre Singles ab 1981 nicht auf **RCA** heraus, sondern auf dem **Capitol**-Label. Der Wechsel zur anderen Plattenfirma schadete ihrer Karriere überhaupt nicht, allerdings gingen die Verkaufszahlen dennoch zurück. Vielleicht war das der Umstand, weswegen **Diana Ross** 1987 zur Plattenfirma **Motown** zurückkehrte.

Es kam auch schon mal vor, dass **Diana Ross** – zwar ungewöhnlich – einen erfolgreichen Song eines anderen Künstlers nachsang. Das tat sie auf der B-Seite der Single MIRROR MIRROR. Hören Sie selbst: SWEET NOTHINGS.

### DIANA ROSS - Sweet Nothings (1981)

**Neil Diamond** heißt der nächste Künstler, von dem hier jetzt eine Single aufliegt. Den Song hier kennen Sie vielleicht auch noch.

Anspieltipp: NEIL DIAMOND – September Morn´

SEPTEMBER MORN heißt diese Single, die im Dezember 1979 in die Charts ging. Auf der B-Seite der Single befindet sich ein Song, den Neil Diamond ursprünglich schon in den 60er Jahren schrieb, ihn aber selbst auf keiner seiner Singles veröffentlichte. Denn dieser Song war damals ein großer Hit für die **Monkees**. In einer Neuversion hatte **Neil Diamond** diesen erfolgreichen Song neu arrangiert und das erste Mal auf einer Single-B-Seite veröffentlicht. Es handelt sich natürlich um den Song I´M A BELIEVER, den ich ihnen jetzt anbiete.

Einen Hinweis habe ich noch: Das neue aktuelle Album von **Neil Diamond** heißt übrigens HOME BEFORE DARK, die aktuelle Single heißt PRETTY AMAZING GRACE.

**NEIL DIAMOND - I´m A Believer (1979)**

Anspieltipp: ELECTRIC LIGHT ORCHESTRA - Confusion

Das Album DISCOVERY von **Electric Light Orchestra** erschien 1979 und war eines der erfolgreichsten Longplayer. Aus diesem Album sind vier Singles ausgekoppelt worden. Eine von diesen Singles hieß CONFUSION. Auf der B-Seite dieser Single befindet sich LAST TRAIN TO LONDON, die ebenfalls auf dem DISCOVERY-Album enthalten ist.

**ELECTRIC LIGHT ORCHESTRA - Last Train To London (1979)**

Anspieltipp: ELECTRIC LIGHT ORCHESTRA – Shine A Little Love

Das **Electric Light Orchestra** wurde 1968 von **Roy Wood** gegründet. Damals schon im Boot saßen auch **Jeff Lynne** und **Bev Bevan**. Das ursprüngliche Ziel von **Roy Wood** war Bombast-Musik und da weitermachen, wo die **Beatles** mit dem Song I´M THE WALRUS aufgehört hatten. Eine Mischung aus klassischer Musik und Rockmusik und das auch noch populär rüber zubringen war das Ziel.

Doch schon nach sehr kurzer Zeit verließ **Roy Wood** das **Electric Light Orchestra** und **Jeff Lynne** übernahm erfolgreich die Leitung. Was gerade im Hintergrund zu hören ist, heißt SHINE A LITTLE LOVE, ausgekoppelt aus dem Album DISCOVERY. Die B-Seite dieser Single stammt aus dem Doppel-Album OUT OF THE BLUE und heißt JUNGLE.

**ELECTRIC LIGHT ORCHESTRA - Jungle (1977)**

## **LEXIKADIO Absage - Einen haben wir noch**

Das war das Thema "B-Seiten von Original-Singles". Gleich nach den Nachrichten vom Deutschlandfunk sitzt hier am Mikrofon wieder Stefan Hauschild und präsentiert seine Sendung *Käpt'n Momo's Ragga Mix*.

Einen haben wir natürlich noch und das ist die B-Seite der Single MUSCLES, die **Diana Ross** 1982 auf dem Capitol-Label herausbrachte. Der Song heißt I AM ME und präsentiert einen Übergang zur Sendung von Stefan Hauschild. Damit verabschiede ich mich für heute und bedanke mich für's Zuhören.

## **DIANA ROSS - I Am Me (1982)**